V0681/26
öffentlich

SPD Stadtratsfraktion, Unterer Graben 83-87, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Michael Kern

Datum 16.10.2026

Telefon (0841) 3 40 02
E-Mail fraktion.spd@ingolstadt.de

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Nachhaltigkeit	26.11.2026	Entscheidung

Lichtschneisen für die Innenstadt
-Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 16.10.2026-

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Ingolstädter Innenstadt ist in den Abendstunden teilweise nur unzureichend ausgeleuchtet. Dunkle Wegeverbindungen und Bereiche können das subjektive Sicherheitsempfinden beeinträchtigen und dazu führen, dass Menschen bestimmte Wege meiden.
Dabei soll nicht die gesamte Innenstadt stärker beleuchtet werden. Vielmehr sollen gezielt Lichtschneisen geschaffen werden, die wichtige Wege und zentrale Orte miteinander verbinden. Eine stärkere Beleuchtung entlang dieser Verbindungen soll dabei mit einer möglichst hohen Frequenz einhergehen und so zusätzlich zu einem sicheren und belebten öffentlichen Raum beitragen.

Aus diesem Grund stellt die SPD-Stadtratsfraktion folgenden

Antrag:
Die Stadt Ingolstadt prüft die Schaffung von Lichtschneisen in der Innenstadt, die wichtige Wegebeziehungen und zentrale Orte miteinander verbinden.

Hierzu soll insbesondere geprüft werden:

- welche innerstädtischen Wege sich für solche Lichtschneisen eignen,
- wie diese gezielt und energieeffizient besser ausgeleuchtet werden können,
- wie entlang der Lichtschneisen eine möglichst hohe Frequenz, etwa durch Gastronomie, Kultur und Veranstaltungen, unterstützt werden kann,
- wie die Maßnahme mit dem Lichtmasterplan harmoniert und gleichzeitig Lichtverschmutzung vermieden wird.

Begründung:
Eine gut ausgeleuchtete und belebte Innenstadt trägt wesentlich dazu bei, dass sich Menschen auch in den Abendstunden sicher und wohl fühlen. Aktuell gibt es in der Innenstadt Bereiche, die als zu dunkel wahrgenommen werden.
Mit gezielten Lichtschneisen soll daher keine flächendeckende zusätzliche Beleuchtung entstehen. Stattdessen sollen wichtige Wege und Orte bewusst miteinander verbunden und dort Licht, Orientierung und Frequenz gebündelt werden.
Die Maßnahme soll dabei als Ergänzung des Lichtmasterplans entwickelt werden und sowohl das Sicherheitsempfinden als auch die Aufenthaltsqualität in der Innenstadt verbessern.

gez.	gez.
Quirin Witty	Nadine Praun
Fraktionsvorsitzender	Stv. Fraktionsvorsitzende